/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00002.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Heiraths-Nebenregister
des
Königlich Preußischen Standesamts
Gockhausen
für das Jahr 1880

Personenstandsarchiv Detmold
P6 / 25
Nr. 1402

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00004.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 1

Gerkhausen am fünf und zwanzigsten Januar tausend achthundert achtzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Ackerer Wittwer Ludwig Heinrich Müsse

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

evangelischer Religion, geboren den ersten Januar des Jahres tausend achthundert dreißig und sieben zu Wunderthausen, wohnhaft zu Wunderthausen in Haasenhaus

Sohn der Eheleute Daniel Müsse und Marie Magdalene geb: Mörcken wohnhaft zu Wunderthausen in Haasenhaus

2. die Marie Elisabeth Riedesel Wittwe des verstorbenen Franz Müsse zu Wunderthausen

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

evangelischer Religion, geboren den ersten April des Jahres tausend achthundert vierzig und fünf zu Wunderthausen, wohnhaft zu Wunderthausen

Tochter der Eheleute Ludwig Heinrich Riedesel und Louise geb: Althaus wohnhaft zu Wunderthausen

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00005.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Maurermann Johann Georg Riedesel

der Persönlichkeit nach bekannt,

32) zwei und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Wünderthausen

4. der Maurermann Johannes Müßse

der Persönlichkeit nach bekannt,

36) sechs und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Wünderthausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ludwig Heinrich Müßse

Marie Elisabeth Riedesel

Johann Georg Riedesel

Johannes Müßse

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gerkhausen am 25 ten Januar 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00006.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 2

Gerkhausen am neun und zwanzigsten Februar tausend achthundert acht zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Maurer Johann Heinrich Homrighausen

der Persönlichkeit nach ——— be kannt, evangelischer Religion, geboren den neunzehnten Juli des Jahres tausend achthundert fünfzig und sechs zu Diedenshausen, wohnhaft zu Diedenshausen an der Steinert

Sohn des verstorbenen Maurer Heinrich Homrighausen und seiner Ehefrau Florentine Homrighausen geb: Riedesel wohnhaft zu Diedenshausen

2. die Louise Dienst ohne besonderes Gewerb

der Persönlichkeit nach ——— be kannt, evangelischer Religion, geboren den fünften Januar des Jahres tausend achthundert fünfzig und sechs zu Diedenshausen, wohnhaft zu Diedenshausen

Tochter der Eheleute Johannes Dienst (Hirt.) und Elisabeth geb: Rode wohnhaft zu Diedenshausen

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00007.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Maurer Philipp Riedesel

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

sechs und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Diedenshausen

4. der Maurer Heinrich Kuhn

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

drei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Diedenshausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Heinrich Homrighausen

Louise Dienst

Philipp Riedesel

Heinrich Kuhn

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 29 ten Februar 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00008.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 3.

Gerkhausen am dreißigsten ten Mai tausend achthundert acht zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Ackerer Georg Riedesel

der Persönlichkeit nach ——— be kannt, evangelischer Religion, geboren den fünfzehnten April des Jahres tausend achthundert vierzig und neun zu im Landebach bei Wunderthausen, wohnhaft zu Landebach bei Wunderthausen

Sohn des verstorbenen Waldwarter Johann Georg Riedesel und seiner Ehefrau Elisabeth Florentine Riedesel geb: Lauber wohnhaft zu Landebach bei Wunderthausen

2. die Lisette Homrighausen ohne besonderes Gewerb

der Persönlichkeit nach ——— be kannt, evangelischer Religion, geboren den fünf und zwanzigsten September des Jahres tausend achthundert fünfzig und sieben zu Wunderthausen, wohnhaft zu Wunderthausen

Tochter der Eheleute Ackerer Georg Ludwig Homrighausen und Marie Magdalene Homrighausen geb: Riedesel wohnhaft zu Wunderthausen in Wetzelshaus

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00009.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Ackerer Heinrich Riedesel

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

acht und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wunderthausen

4. der Schreiner Friedrich Fuchs

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wunderthausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt ~~und~~ unter Genehmigung der Löschung des Wortes (und) in der dritten Zeile unterschrieben

Georg Ludwig Riedesel

Lisette Homrighausen

Heinrich Riedesel Friedrich Fuchs

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 30 ten Mai 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00010.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 4

Girkhausen am neunzehnten Juni tausend achthundert acht zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lehrer Friedrich Carl Naber

der Persönlichkeit nach kannt,

evangelischer Religion, geboren den ersten April des Jahres tausend achthundert vierzig und neun zu Geldern, wohnhaft zu Binsheim

Sohn der Eheleute Peter Naber und Marie Naber geb: Müller wohnhaft zu Geldern

2. die Caroline Charlotte Helene Eleonore Florin

der Persönlichkeit nach bei kannt,

evangelischer Religion, geboren den ersten April des Jahres tausend achthundert fünfzig und acht zu Girkhausen, wohnhaft zu Girkhausen

Tochter der Eheleute Pfarrer Ludwig Wilhelm Florin und Elisabeth Johanne Wilhelmine ~~geb:~~ Florin geb: Oeckelhäuser wohnhaft zu Girkhausen

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00011.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. die Ehefrau Georg Schneider Charlotte geb: Florin

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

drei und sechszig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg

4. die Ehefrau Ludwig Florin Louise geb: Lauber

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

drei und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unter Genehmigung der Löschung des Wortes- und- in der dritten Zeile unterschrieben

Friedrich Carl Naber. Caroline Charlotte Helene Eleonore Florin

Charlotte Schneider

Louise Florin

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 19 ten Juni 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00012.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 5

Gerkhausen am sieben und zwanzigsten Juni tausend achthundert acht zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Schreiner Carl Dünnebacke

der Persönlichkeit nach ——— be kannt, katholischer Religion, geboren den vierten Mai des Jahres tausend achthundert fünfzig und drei zu Oedingen, wohnhaft zu Oedingen

Sohn der Eheleute Schreinermeister Anton Dünnebacke und der Marie Francisca Dünnebacke geb: Schneider wohnhaft zu Oedingen

2. die Mathilde Schuster ohne besonderes Gewerb

der Persönlichkeit nach ——— be kannt, katholischer Religion, geboren den zwölften November des Jahres tausend achthundert fünfzig und vier zu Neuastenberg, wohnhaft zu Neuastenberg

Tochter des verstorbenen Handelsmann Johann Schuster und Anna Marie Schuster geb: Gerlach wohnhaft zu Neuastenberg

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00013.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Handelsmann Caspar Rossel

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Neuastenberg

4. die Marie Schütte

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

zwei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Neuastenberg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unter Genehmigung der Löschung des Wortes und in der dritten Zeile unterschrieben

Carl Dünnebacke

Mathilde Schuster

Caspar Rossel Marie Schütte

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 27 ten June 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00014.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 6

Gakhausen am 11ten eilf ten Juli tausend achthundert acht zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Handelsmann Theodor Schüttler

der Persönlichkeit nach be kannt, katholischer Religion, geboren den fünfzehnten September des Jahres tausend achthundert fünfzig und vier zu Neuastenberg, wohnhaft zu Neuastenberg

Sohn der Eheleute Handelsmann Jakob Schüttler und Elisabeth Schüttler geb: Steinhausen wohnhaft zu Neuastenberg

2. die Marie Tausch ohne besonderes Gewerb

der Persönlichkeit nach be kannt, katholischer Religion, geboren den zwanzigsten Juni des Jahres tausend achthundert fünfzig und eins zu Neuastenberg, wohnhaft zu Neuastenberg

Tochter des Handelsmann Joseph Tausch und seiner Ehefrau Catharine Tausch geb: Brieden letztere verstorben wohnhaft zu Neuastenberg

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00015.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Ackerer Friedrich Lückel

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

sechs und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

4. der Handelsmann Joseph Tausch

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

dreißig Jahre Jahre alt, wohnhaft zu Neuastenberg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unter Genehmigung der Löschung des Wortes und in der dritten Zeile unterschrieben

Theodor Schütte Marie Tausch

Friedrich Lückel

Joseph Tausch

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 11 ten Juli 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00016.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 7

Girkhausen am 14ten vierzehnten August tausend achthundert acht zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Zimmermann Heinrich Tonneborn

der Persönlichkeit nach be kannt,

evangelischer Religion, geboren den fünften Maerz des Jahres tausend achthundert fünfzig und eins zu Girkhausen, wohnhaft zu Girkhausen

Sohn der verstorbenen Eheleute Ackerer Georg Andreas Tonneborn und Anna Elisabeth Tonneborn geb Nölling wohnhaft zu Girkhausen in Krämershaus

2. die Anna Elisabeth Dickel ohne besonderes Gewerb

der Persönlichkeit nach be kannt,

evangelischer Religion, geboren den sechs und zwanzigsten Februar des Jahres tausend achthundert fünfzig und neun zu Girkhausen, wohnhaft zu Girkhausen in Lückelhaus

Tochter der Eheleute Ackerer Johann Ludwig Dickel und der Marie Elisabeth Dickel geb: Homrighausen wohnhaft zu Girkhausen in Lückelhaus

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00017.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Schreiner Heinrich Dickel

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

sechs und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

4. der Ackerer Johann Georg Tonneborn

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

ein und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unter~~schrieben~~ Genehmigung der Löschung des Wortes und in der dritten Zeile unterschrieben

Heinrich Tonneborn Anna Elisabeth Dickel

Heinrich Dickel Johann Georg Tonneborn

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 14 ten August 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00018.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 8

Gerkhausen am fünfzehn ten

August tausend achthundert sechs zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Müllergeselle Johann Jakob Heinrich Homrighausen

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

evangelischer Religion, geboren den sechzehnten

Juni des Jahres tausend achthundert

neunzig und neun zu Wunderthausen

, wohnhaft zu Wunderthausen

im Kreis Lübbecke

Sohn des zu Wunderthausen Colonen Johann Georg

Homrighausen und Anna Elisabeth Homrighausen

geb. Spies wohnhaft

zu Wunderthausen

2. die Louise Riedesel ohne besonderes Gewerbe

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

evangelischer Religion, geboren den neunzehnten

Februar des Jahres tausend achthundert

fünfzig und neun zu Wunderthausen

, wohnhaft zu Wunderthausen

im Herzogthum

Tochter des unverehelichten Anna Elisabeth

Riedesel

wohnhaft

zu Wunderthausen im Herzogthum

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00019.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Maurer Georg Ludwig Knoche

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

fünf und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Wunderthausen

4. der Maurer Daniel Mühse

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

sieben und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wunderthausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unter Genehmigung der Löschung des Wortes und in der dritten Zeile unterschrieben

Jakob Heinrich Homrighausen Louise Riedesel

Georg Ludwig Knoche

Daniel Mühse

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 15 ten August 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00020.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 9

Gakhausen am fünfzehn ten August tausend achthundert acht zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Handelsmann Alouisius Hubertus Tausch

der Persönlichkeit nach ——— be kannt, katholischer Religion, geboren den ein und dreißigsten October des Jahres tausend achthundert fünfzig und eins zu Neuastenberg, wohnhaft zu Neuastenberg in Arentshaus

Sohn der Eheleute Handelsmann Alouisius Tausch und Elisabeth Tausch geb: Schuttler wohnhaft zu Neuastenberg in Arentshaus

2. die Marie Theresia Tausch ohne besonderes Gewerb

der Persönlichkeit nach ——— be kannt, katholischer Religion, geboren den neunten Mai des Jahres tausend achthundert fünfzig und sechs zu Neuastenberg, wohnhaft zu Neuastenberg

Tochter des Handelsmann Johann Tausch und seiner Ehefrau Elisabeth Tausch geb: Bilsenbaum wohnhaft zu Neuastenberg

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00021.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d[er] Handelsmann Joseph Tausch

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

zwei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Neuastenberg

4. d[er] Handelsmann Lorenz Tausch

der Persönlichkeit nach ~~~~ bekannt,

fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Neuastenberg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und mit Ausnahme der Löschung des Wortes und in der dritten Zeile unterschrieben

Aloysius Hubertus Tausch

Marie Theresia Tausch

Joseph Tausch Lorenz Tausch

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 15 ten August 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00022.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 10

Birkhausen am zwanzigsten

August tausend achthundert acht zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Maurer Franz Tiebert

der Persönlichkeit nach bekannt,

katholischer Religion, geboren den zwanzigsten

December des Jahres tausend achthundert

fünfzig und zwei zu Neuastenberg

, wohnhaft zu Neuastenberg

Sohn des Ackerers Franz Tiebert und der Anna Marie Tiebert geb: Tausch

wohnhaft zu Neuastenberg

2. die Marie Theresie Blügel ohne besonderes Gewerb

der Persönlichkeit nach bekannt,

katholischer Religion, geboren den fünften

August des Jahres tausend achthundert

fünfzig und zwei zu Neuastenberg

, wohnhaft zu Neuastenberg

Tochter des Ackerers Hauptfeldmann Johann Josef Blügel und Regiene Blügel geb: Trippe wohnhaft zu Neuastenberg

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00023.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Handelsmann Joseph Tausch

der Persönlichkeit nach ~~unbekannt~~ bekannt,

dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Neuenkirchen

4. der Handelsmann Heinrich Blügel

der Persönlichkeit nach ~~unbekannt~~ bekannt,

neun und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Neuenkirchen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unter Genehmigung der Löschung des Wortes (und), in der dritten Zeile unterschrieben

Franz Lieber Theresie Blügel

Joseph Tausch

Heinrich Blügel

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gütersloh am 20 ten August 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00024.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 11.

Birkhausen am zwei und zwanzigsten
August tausend achthundert acht zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Maurer Johann Georg Benser
der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,
evangelischer Religion, geboren den zwölften
Januar des Jahres tausend achthundert
fünfzig und fünf zu Mollseifen
, wohnhaft zu Mollseifen
in Kurhessen
Sohn des Erbauers Maurers Johann Georg
Benser und Anna Marie Benser geb:
Wagener wohnhaft
zu Mollseifen in Kurhessen
2. die Elisabeth Meier ohne besonderes Gewerbe
der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,
evangelischer Religion, geboren den dreizehnten
April des Jahres tausend achthundert
fünfzig und sieben zu Langewiese
, wohnhaft zu Langewiese
in Hessen-Nassau
Tochter des Erbauers Ackerers Johann Philipp
Meier und Wilhelmine Meier geb: Benser
wohnhaft
zu Langewiese in Hessen-Nassau

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00025.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Ackerer Gustav Benfer

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

zwei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Mollseifen

4. der Maurer Heinrich Benfer

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

ein und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Mollseifen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unter Genehmigung der Löschung des Wortes und in der dritten Zeile unterschrieben

Johann Georg Benfer Elisabeth Meier

Gustav Benfer

Heinrich Benfer

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 22 ten August 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00026.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 12

Gütersloh am fünfundzwanzigsten
September tausend achthundert neunzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Taglöhner Johann Georg Gündermann

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

katholischer Religion, geboren den neun und zwanzigsten
Mai des Jahres tausend achthundert
fünfzig und zwei zu Langewiese
, wohnhaft zu Langewiese

Sohn des Colonats Carl Gündermann und
Anna Marie Gündermann geb: Trippe
(Taglöhner) wohnhaft
zu Langewiese

2. die Marie Klein ohne besonderes Gewerb

der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

katholischen Religion, geboren den zweiten
Februar des Jahres tausend achthundert
siebenzig zu Langewiese
, wohnhaft zu Langewiese

Tochter des Colonats Heuerlmanns Georg Klein
und der Marie Catharine Klein geb: Dokle
wohnhaft
zu Langewiese

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00027.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Schumacher Ferdinand Klein

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Langewiese

4. der Carl Gundermann

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

ein und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Langewiese

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unter Genehmigung der Löschung des Wortes und in der dritten Zeile unterschrieben

Johann Georg Gundermann

Marie Klein

Ferdinand Klein Carl Gundermann

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gerkhausen am 17 ten September 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00028.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 13.

Girkhausen am achtzehnten September tausend achthundert achtzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Ackerer Wittwer Johann Ludwig Dickel

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

evangelischer Religion, geboren den dreißigsten Juli des Jahres tausend achthundert dreißig und eins zu Girkhausen, wohnhaft zu Girkhausen in Trifthaus

Sohn der verstorbenen Eheleute Holzarbeiter Christian Dickel und Anna Elisabeth Dickel geb: Spies wohnhaft zu Girkhausen

2. die Catharine Sophie Dickel ohne besonderes Gewerb

der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

evangelischer Religion, geboren den achtzehnten December des Jahres tausend achthundert fünfzig und drei zu Girkhausen, wohnhaft zu Girkhausen in Lotzeshaus

Tochter der verstorbenen Eheleute Ackerer Georg Wilhelm Dickel und Catharine Dickel geb: Tassmanshausen wohnhaft zu Girkhausen in Lotzeshaus

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00029.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Ackerer Johann Georg Dickel

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

ein und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

4. der Ackerer Heinrich Homrighausen

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

sechs und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unter Genehmigung der Löschung des Wortes und in der dritten Zeile unterschrieben

Johann Ludwig Dickel

Catharine Sophie Dickel

Johann Georg Dickel Heinrich Homrighausen

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 18 ten September 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00030.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 14

Gerkhausen am acht und zwanzigsten November tausend achthundert acht zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Maurer Georg Tohneider

der Persönlichkeit nach ——— be kannt, evangelischer Religion, geboren den neunten December des Jahres tausend achthundert vierzig und neun zu Wunderthausen, wohnhaft zu Wunderthausen in Johannphilippsshaus

Sohn der Eheleute Maurer Johannes Tohneider und Anna Elisabeth Tohneider geb: Mörchen (Maurer) wohnhaft zu Wunderthausen.

2. die Florentine Catharine Homrighausen ohne besonderes Gewerb

der Persönlichkeit nach ——— be kannt, evangelischer Religion, geboren den neunzehnten Mai des Jahres tausend achthundert fünfzig und neun zu Wunderthausen, wohnhaft zu Wunderthausen in Philippsshaus

Tochter der Eheleute Ackerer Johann Georg Homrighausen und Catharine Homrighausen geb: Lauber wohnhaft zu Wunderthausen

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00031.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d Mann

~~der Persönlichkeit nach~~ Heinrich Homrighausen

der Persönlichkeit nach bekannt,

ein und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Wunderthausen

4. d Arbeiter Johannes Moreken

der Persönlichkeit nach bekannt,

acht und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Wunderthausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Schneider

Florentine Catharine Homrighausen

Heinrich Homrighausen Johannes Möroken

Der Standesbeamte.

Florm

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 28 ten November 1870

Der Standesbeamte.

Florm

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00032.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. 16

Girkhausen am fünf und zwanzigsten December tausend achthundert acht zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Zimmermann Johann Ludwig Dickel

der Persönlichkeit nach ——— be kannt, evangelischer Religion, geboren den acht und zwanzigsten November des Jahres tausend achthundert fünfzig und eins zu Girkhausen, wohnhaft zu Girkhausen an der Schmelzhütte

Sohn der verstorbenen Eheleute Waldwärter Johannes Ludwig Dickel wohnhaft zu Girkhausen an der Schmelzhütte

2. die Dienstmagd Elisabeth Schneider

der Persönlichkeit nach ——— be kannt, evangelischer Religion, geboren den zehnten Mai des Jahres tausend achthundert fünfzig und sechs zu Girkhausen, wohnhaft zu Girkhausen in Reinhardtshaus

Tochter der Eheleute Holzarbeiter Johann Georg Schneider ——— be wohnhaft zu Girkhausen in Petershaus

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00033.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Zimmermann Heinrich Dickel

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

vier und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen in Petershaus

4. der Holzarbeiter Heinrich Dickel in Schäfermannshaus

der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

fünf und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Girkhausen in Schäfermannshaus

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unter Genehmigung der Löschung des Wortes und in der dritten Zeile unterschrieben

Johann Ludwig Dickel

Elisabeth Schneider

Heinrich Dickel Heinrich Dickel

Der Standesbeamte.

Florin

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Girkhausen am 25 ten December 1880

Der Standesbeamte.

Florin

/Abt_Ostwestfalen-Lippe/P6/P6-25/~014/P6-25_01402/OWL_P6-25_01402_00034.jp* - Landesarchiv NRW 07/2021

B.

Nr. .....

..... am ..... ten

..... tausend achthundert ..... zig .....

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der .....

der Persönlichkeit nach .....

..... kannt,

..... Religion, geboren den .....

..... des Jahres tausend achthundert

..... zu .....

Schluß des Registers, wohnhaft zu .....

Das Heiraths-Register für das Jahr 1880 wird hierdurch abgeschlossen mit dem Beifügen daß die Zahl der Eheschließungen im Ganzen fünfzehn beträgt

Sohn de

Gickhausen d. 6ten Januar 1881 wohnhaft

zu Der Standesbeamte

2. die Florin

der Persönlichkeit nach .....

..... kannt,

..... Religion, geboren den .....

..... des Jahres tausend achthundert

..... zu .....

....., wohnhaft zu .....

Tochter de .....

..... wohnhaft

zu .....